

Vermischtes.

Erinnerungen an eine große Zeit. Zum Hauptquartier des Kaisers Wilhelm in französisch-deutschen Feldzüge gehörte auch der Hofstaat Schneider, der beim Monarchen in hoher Gunst stand. Sie konnten sich schon seit Anfang des jüngsten Jahres, als Prinz Wilhelm nach Hannover und Schneider Schauspieler beim Berliner Hof-Theater war. Er hatte damals seinen Schwanz Der Kurwmärker und die Picarde geschrieben, der zu den Zugführern des Schauspielhanles gehörte. Den "Kurwmärker" gab Schneider demnach wurde der Dichter und Künstler Begleiter und Helfer des "Selbstenkreuzes", und später mit dem Titel Hof-Regisseur des Königs. Dies blieb er auch unter Königin Wilhelm, zu dessen Heiratungen er übte. Er mußte während des letzten Krieges täglich in der Frühe beim Könige erscheinen, theils um aus den eingelaufenen Mittheilungen vorzutragen, theils um zu erzählen, was sonst geschah war. Zwei Tage nach der Kaiserkrönung nun, am 29. Januar, erscheint Schneider, wie immer Punkt 7 Uhr früh, der Kaiser begrüßt ihn mit "Guten Morgen" und nicht ihn während an. "Nun, Schneider, was ist Ihnen denn? Sie sehen ja heute so ganz anders aus? Gute Nachrichten von Frau und Tochter aus Potsdam?" "Dies auch, Majestät..."

der Einquartierung ungemünzt... "Nun da soll doch gleich eine Erprobung kommen, klingen Sie, bitte, ich würde ja nur an Volgers-Witzes sagen zu lassen, die Wohnung der Pollin Avenue Paris, höchst von dieser Stunde ab während des Krieges frei von jeder Einquartierung." - Tags darauf erhielt Schneider ein zierliches Briefchen folgenden Inhalts: "Sie sind sehr liebenswürdig gewesen, mein Herr, und Ihr Kaiser war sehr artig gegen mich. Ich bitte Sie, ihm sagen zu wollen, daß ich für sein Wohlwollen ihm sehr dankbar bin. Bewahren Sie, lieber Kaiser, ein freundliches Andenken Ihrer Picarde." Als der Kaiser am 10. März 1871 in früher Stunde mit dem Hauptquartier aufbrach, um in die Heimat zurückzufahren, fragte er Schneider überhand: "Haben Sie die Pollin beim Abschied auch erwidert zu lassen, die Wohnung der Pollin Avenue Paris, erwiderte der Hofstaat. So entsetzt die unwillkürliche Lage von Versailles mit freudigen Erinnerungen an Jugendjahre und Jugendlust.

fontäne Maßregel? Natürlich liegt er wieder in der abschleuderten Pöbel, die immer - und überhaupt Borgia schon so viel Unheil gestiftet hat. Im Borg stehen sich die Liberalen und die Konservativen auf das denkbar Schroffste gegenüber. Um nun ihrer Parteilichkeit auch äußerlich ein Zeichen zu geben, sind die Borg auf einen großartigen Einfall gekommen: Die Liberalen tragen die Quadre ihrer Spielpläne auf der linken Seite, die Konservativen auf der rechten. Leider sollte dieser gütliche Gedanke recht schlimme Früchte zeitigen. Wenn sich irgendwo Unzufriedenheit und Rechtslosigkeit troffen, so gerieten sie eine oder unversäglich in die Saare. Dabei soll es sogar vorgekommen sein, daß ein Unzufriedenler zwei Beinen und ein Rechtszipfeler ein verächtliches Handgepäck davongetragen hat. Obwohl man nun in unversäglichem Kreise sehr überaus ist, daß es zu so unchristlichen Exzessen hauptsächlich noch nicht gekommen ist, kann man unter den obwaltenden Umständen doch den kalten Wassertrahl, welchen das "Saarburger-Kreisblatt" zwei Mal schon nach Borg richtete, nur angebracht finden. Leider hat er keine Wirkung gänzlich verfehlt. Die Parteien des Landes haben beschlossen, gegen den Freund ihrer Spielpläne gemeinsame Sache zu machen und sich das Recht, die Spielpläne zu kaufen, wie sie wollen, zu legen, unter keinen Umständen verkommen zu lassen. Wer das heilige Blut der Borg ertrug, wird auf das Heftigste gefaßt sein. Ein holländischer Meister bereite vor einigen Tagen der Jury in Berlin, dem ehemaligen hiesigen reintro-Bauingenieur, nicht geringe Beschwerden. Das Bauingenieur des Reiches war jedoch beend, und der Gerichtshof schickte sich an, sich in das Berufungsgemine zurückzugeben, als der Richter Wille sich zu dem Obren eines Amtes gewiesen neigte und ihm zurante: "Bitte, schreiben Sie mir doch gefälligst auf ein Briefchen, um was es sich eigentlich handelt und worüber ich mein Bericht abgeben soll. Ich bin nämlich taub." Der Herr Kellner bezieht sich natürlich sofort den Gerichtspräsidenten zu befragten, und dieser rief in Anbetracht des schmerzigen Falles sofort fähigste verfügbaren Beamten zu einer außerordentlichen geheimen Sitzung zusammen. Hier beschließt der halb taubhohle Rath, die ganze vorangegangene Übersichtsverhandlung zu annullieren und die in Frage stehende Sache am nächsten Tage vor einem mit durchaus gelunden Obren begabten Gerichtshof zu bringen. Der taube Richter wurde aber auf eine Geldstrafe von 25 Rthl. Sterl. verurtheilt, weil er außerdem noch nicht gewesen war, denn es wäre seine Pflicht gewesen, noch vor Beginn der Sitzung über seine Vorfälle und Fehler öffentlich Bericht zu halten.

Patentschan.

Mittheilung durch das Patent-Bureau von Otto Wolff in Dresden. Eine kleine, aber recht nützliche Erfindung wurde H. Stark in Altona unter Nr. 55286 patentirt. Die Erfindung bezieht darin, daß an der Ausgussöffnung (Schwabel) der Zerkammern und ähnlicher Gegenstände ein Nützlein angebracht ist, welche bewirkt, daß der beim Ausgießen der Flüssigkeit nachfließende Tropfen nicht an der Ausgussöffnung des Gefäßes herabfällt, sondern nach dem Gefäßinnern zurückgeführt wird.

Advertisement for Adolph Koslowski, a manufacturer of women's and girls' coats. The text includes: 'Adolph Koslowski', 'Halle a/S. 10 Kleinschmieden 10 Halle a/S.', 'Special-Fabrikation von Damen- und Mädchenmänteln.', 'Anfertigung nach Maass in eigenen Arbeitssälen.', 'Meine in sämtlichen Neuheiten der Saison ausgefallene Auswahl in Jacketts', 'enthält gefamadaulle Formen in einfach eleganten Ausführaungen. Zur Herstellung werden hell- und mittelfarbige, hauptsächlich jedoch schwarz und dunkelblau Kammergattstoffe verwendet. Ich biete in allen erfindenen Genres solche, vornehme Muster.', 'Promenades - Visites - Regenmäntel', 'extra eng - eng - mittel - weit - extra weit.', 'Kindermäntel - Kinderjacketts', 'Mein im Jahre 1889 auf realster Basis und mit den solidesten Grundätzen begründetes Geschäft hat sich in der Zeit seines Bestehens nicht durch fortwährende Reclame, sondern durch reelle und gewissenhafte Geschäftshandlung in allen Kreisen Anerkennung verschafft und dieses soll mich veranlassen, in der bisherigen Weise fortzuwirken. Ich bitte bei Bedarf um Berücksichtigung meines Etablissements und bleibe bemüht, stets das Neueste und Beste für den billigsten Preis, nicht aber das Schlechte für geringen Preis zu liefern.'

# F. Zimmermann & Co.

## Halle (Saale),

Special-Fabrik für Drillmaschinen, Maschinen und Apparate für die Zuckerrüben-Cultur.

Jüngste grosse Erfolge: Grosse silberne Denkmünze der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft für neue Geräte

### Patent-Universal-Berg-Drillmaschine „Superior“.

Land- und forstwirtschaftliche Ausstellung Wien: Erster und höchster Preis: Grosse goldene Staats-Medaille des kais. k. königl. Ackerbau-Ministeriums.

Ausserdem empfehlen wir unsere altbewährten anderen Drillmaschinen **Löffel- und Schöpfrad-System**, eventuell mit Prof. Dr. Wüst's patentirtem selbstthätigen Regulator, in allen Spur- und Reihenweiten; **Hand-Drillmaschinen**, neue verbesserte **Patent-Universal-Hackmaschine**, mit Parallelgramm-Führung u. Vorrichtung zur Schnittstellung der Messer; **neue Düngerstreu-Maschine**, Patent **Amtmann Heucke**, für alle künstlichen Düngemittel, feucht oder trocken.

„Zahlreiche Referenzen.“ Jede gewünschte Auskunft, Kataloge etc. gratis und franco. Da wir namentlich in Patent-Universal-Berg-Drills seit der Nachfrage nicht genügen konnten, erbitten wir zu k. Frühjahr gütige zeitige Aufgeben.

### Nur noch kurze Zeit.

## Der Ausverkauf

der aus der

## Selmar Böning'schen Concursmasse

herrührenden Waren wird

### im Geschäftslokal Gr. Steinstraße 9

bis auf Weiteres fortgesetzt.

In großer Auswahl sind noch vorhanden:

**Damen-Mäntel, Hütes, Jackets, Spitzen-schus, Abend-Mäntel, Gummi-Mäntel, Staub-Mäntel, Morgenröcke, Ball-Kragen, gestickte Ballroben, seidene Kopfbawls, seidene Taillen u. Blousen, Seidenstoffe, schwarze u. farbige seidene Grenadines, Seidenplüsch, hochelegante Besatzstoffe, nur bessere Kleiderstoffe, Mouffeline, Kattune, Triesttaillen etc. etc.**

Der Verkauf findet nur **Wochentags** und zwar **Vormittags** von 9 bis 12 Uhr, **Nachmittags** von 2 bis 6 Uhr statt.

# Hermann Bischoff,

4 Gr. Klausstr. 4.

4 Gr. Klausstr. 4.

Früher: Gr. Ulrichstr. 45. Telephon 538.

Specialität:

## Tapeten.

Lager von

Rouleaux, Wachstuchen, Ledertuchen, Linoleum, Cocos- und Wachsläufern, Gummidecken, Unterlagestoffen.

Billige Preise.

Reelle Bedienung.

**K R A N K E N H E I L E R** **Quellsalzwasser** No. 1 (Jod adessale) ist die mildeste Salze für Damen, Kinder und reizbare Constitutionen und als Toilettewasser zum täglichen Gebrauches allen kosmetischen Seifen unbedingt vorzuziehen, weil sie neben ihrer medicinischen Wirkung als Präservativmittel gegen Uebersäuerung der Haut und Hautkrankheiten die Haut bei fortgesetztem Gebrauche weiss und zart macht. Verhärten, Geschwüre, Schindeln, sind besonders auch gegen Psoriasis und alle Einwirkungsgefahrungen; auch gegen das Anstehen der Haare wird sie mit Erfolg gebraucht.

**Yersäuerter Quellsalzwasser** No. II wird in versch. harten Wasser gebrauchlich, in denen No. I nicht kräftig genug wirken sollte, je ist ein ebenso wirksames als unerschöpfliches Mittel von ganz hervorragender Wirkung bei Hautkrankheiten etc., selbst da, wo alle anderen Mittel erfolglos bleiben. Die Krankenheil-Quellsalzwasser sind allbekannte Arzneimittel, seit 50 Jahren im Gebrauch. Man achte beim Einkauf genau auf die Namen und die Schutzmarke mit der Inschrift: „Jod. Krasnodarsk.“ Vorhilt in allen grösseren Apotheken, Drogerien und Mineralwassergeschäften. Auf Wunsch auch direkte Zusendung durch das Verkaufsbüreau der Jododa-Schwefelquellen zu Krankenheil bei Tbil. Gebrauchsanweisungen gratis und franco.

### Die Naturalien-Handlung

von

**Wilh. Schlüter** in Halle a. S.

empfiehlt ihre Präparationswerkstätte zum Ausstopfen von Säugthieren und Vögeln, besonders von Hirsch- und Rehköpfen.

Bei solider Arbeit prompte Bedienung.

### Photograph. Atelier

von

**Th. Molsberger, Breitestraße 55.**

Neu erbaute und komfortabel eingerichtet. Schöne Licht. Bilder in recht guter Ausführung. Preise sehr. Aufnahme von 3 Uhr an.

**Kindergarten,**  
Taubenstraße 9 u. 10.  
Großer freigelegter Garten.  
Anmeldungen seiner Böglinge erb.  
Liesb. Wiese.

**Leberthran**  
(beste Marke).  
Adler-Apotheke, Geilstraße 17.  
H. Dunkel.

100 Mark

werden leben zungestanden, der nach Gebrauch bald vollständigen Wiederherstellung nicht fähige Hälfte findet, angeordnet. - Seiten, Gelfefer, Rücken, Lungen und Brustkrankheiten; bei dem besten Erfolg erprobt. Wasser ist kein Geträumel, sondern wird durch Umwertung von Metall auf Metall erzeugt. Wette von den höchsten Autoritäten zur Wette: 3 Pfunden mit 100 Mk. 4. - 6 Pfunden 20. 7. - 12 Pfunden 40. -

**Albert Zenker,**  
Lehrer der Wasserheilkunde, Berlin (18).

**Lenormand! Bedesert, 7a, d. Dofelst wird Wäsche gut ausgebleicht.**

**Hrau A. Martini,**  
Martinsberg 11a,  
empfiehlt sich zur Aufbereitung feiner **Damen-Gürtel.**  
Zubehöer etc. Solide Preise.

## L. Dannenberg, Herrenstraße 7.

Sur Confirmation empfiehlt:

**Tailentücher** neueste Farben,  
**Damen-Plaids**  
**Handschuhe** in Triest und Seide,  
**Chemisettes, Cravatten etc.**  
zu billigen Preisen.

### Hutfabrik mit Maschinenbetrieb

VON

Halle a. S.,  
Grosse  
Ulrichstr. 36

**Hermann Haugk**

Hollteierant  
empfiehlt sein

Halle a. S.,  
Grosse  
Ulrichstr. 36

reichhaltiges Lager in Kopfbedeckungen aller Art und Preislagen.

Filtz zu techn. Zwecken. Directe Bezugsquelle.  
Dresden - Leipzig - Halle a. S.

## Bernh. Dunckel & Co.,

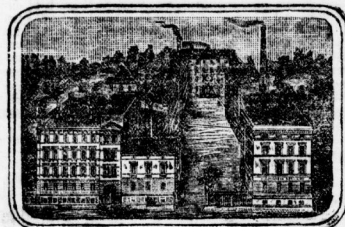
Tapetier und Decorateur.

### Lager von Möbeln jeder Art

in nur gebiegener guter Arbeit.

### Tapeten.

Werkstatt für Reparaturen von Postermöbeln.  
Atelier für Decorationen.  
Reelle Preise. Geschmackvolle Ausführung.



Die Dampf-Chocoladen-, Zuckerwaaren- und Honigkuchen-Fabrik von

## Bernhard Most, Halle a. S.,

welche mit den neuesten maschinellen Einrichtungen ausgestattet ist, empfiehlt ihre wegen Güte, Ausgiebigkeit und Billigkeit anerkannten vorzüglichsten Fabrikate in

**Chocoladen** nach Vorschrift des Vorstandes **berühmter Schokoladenfabrikan.**  
**Puder-Cacao**, Isos und in Bäckchen, garantiert rein, leicht löslich, von hohem Nährwerth und ärztlich empfohlen für Kranke und Reconvallescenten, sowie

**Zuckerwaaren** in allen erdenklichen Arten.

**Bonbons, K. Dessert- und Schaumwaaren.**

Sonstigen in allen gangbaren Sorten, mit hohem Nutzw.

## Confirmandenhüte, Handschuhe und Cravatten empfiehlt

**Christian Voigt,** Halle a. S.,  
Schmiedstr. 33/34.

Nächste Ziehung schon am 17. u. 18. April 1891.

**LOOSE à 1 Mk.** Rothe Kreuz-Lotterie  
Stettiner Pferde-Lotterie  
Schneidemühl. Pferdelotterie

Porto 10 Pf. u. für jede Liste 20 Pf. extra.

**Grosse Geld-Lotterie.**  
Ziehung vom 23. bis 25. April er.  
Verlegung der Ziehung ausgeschlossen.  
Haupttreffer: **Mk. 25,000, 1 Mk. 10,000.**

Loose à 2 1/2 Mk. (auf 10 Loose 1 Freilos) incl. Porto und Liste.  
**Oscar Bräuer & Co.,** Bank-Geschäft,  
Berlin W., Leipzigerstrasse 103 und Neustrelitz.

## Tanzschule.

Fr. Schapitz, Balletmeister aus Dessau, leitet **Walzer** in zwei, sämtliche **Rundtänze** innerhalb vier Privatstunden. Damen, sowie Herren können sich **Zeit und Stunde wählen.** Schülerröde, sowie mündliche Anmeldungen werden entgegenommen von Herrn **Reinhold Wischermann, „Stadt Wagnburg“**, sowie von Herrn **Illing, „Reitner Hof“**, Wagnburg. **Sonntag mäßig.** Der Unterricht findet **sonntags, Dienstag und Mittwoch** statt. Im Monat **April** findet der **erste Ball** statt.

Nr. 27. Große Bleichstraße Nr. 27.

## W. Assmann's

**Hamburger Frühstücks-Bücher,**  
geöffnet von Morgens 8 bis Abends 12 Uhr.  
Bier hochfein. Speisen, da Delikatessensucht dabei, billiger als jede Concurrenten.

Specialität: **Lachssemeln**, doppelt à 20 Pf.,  
**Caviar** 20 Pf. - **Spöfelste** sehr reichhaltig.



# Gardinen

empfiehlt  
in großer Auswahl

**H. C. Weddy-Poenicke.**

**Gardinen-Reste** und abgepaßte einzelne Fenster  
zu ermäßigten Preisen.

**Der Unter-Pain-Expeller**  
ist und bleibt das beste Mittel gegen Gicht, Rheumatis- mus, Gliederreizen, Hüftsch, Nerven Schmerzen, Seitenstechen und bei Erkältungen. Der beste Beweis hierfür ist die That- sache, daß Alle, welche mit an- deren Mitteln Versuche machten, wieder auf den altbewährten Pain-Expeller zurückgriffen. Er ist sicher in der Wirkung und billig im Preis (50 Pfg. und 1 M. die Flasche). Man hüte sich vor wert- losen Nachahmungen. Nur echt mit „Anker!“ Vorsicht in den meisten Apotheken.

**Salt! Mühen!!**  
Für 1 Mark kauft man die schönsten, dauerhaftesten, selbstreinigenden Verren- u. Knaben-Mützen. Mehrerkauf nur bei **H. Baumann,** Geißstraße 73, an der Promenade. Kein Verbot, darum so billig. Wiedererkauf bedeutender Rabatt.

**Neue Möbel:**  
Sophas, Sekretäre, Verticous, Kommod, Küchen- und Kleider- schränke, Bettst. u. Matr., Eische, Stühle, Spiegel etc. in allen Sorten verkauft zu sehr billigen Preisen  
**8 Große Klausstraße 8.**  
Arbeiten aller Art fertigt prompt  
**B. Schüffel,** Schmeerstr. 31, 1. Et.

## Special-Corset-Fabrik Bernhard Häni,

12 Schmeerstraße Halle a. S. Schmeerstraße 12.

Grösste Auswahl in

**Damen- u. Kinder-Corsets,  
Confrmanden- und Mädchen-Corsets,**

nur gute, selbstgearbeitete Waare, elegant sitzende Facons, von dem einfachsten und billigsten bis zum feinsten Genre.

Specialität:

Corsets zur Ausgleichung und Cuchirung hoher Schultern und Hüfte.  
Orthopädische Stütz-Corsets.  
Corset- Geradhalter zur Verhütung schlechter Körper- haltung (wie Abbildung).  
Corset Plastik für zartgebaute Damen, patent. Brusteinlagen (man hüte sich vor werthlosen Nachahmungen).  
Dr. Jäger's Gesundheitscorsets, Dir. Muche's Corset, Special- Corsets für leidende Damen, gestrickte Corsets, Leibchen und Mieder. — Corsets für Herren.  
Aerztlich empfohlene Umstandscorsets, Umstandsliebinden. Leibbinden für hygienische Zwecke von 3 Mk. an.  
Nährcorsets, Reitorsets, Gummicorsets etc.  
Ferner empfehle: Kniwärmer, Gichtstrümpfe, Holzwohle- binden, Dr. Grossmann's Monatsverband, Corsetsechner, Tricot-Untertheilen, Damen-Unterzeuge, Irregatoren, Corset- federn, Fischlein und Stahl.  
Anfertigung nach Maass, Corsetreparatur, Corsetwäsche!  
Nur sachkundige Damenbedienung.  
Helle und bequeme Anproberäume.  
Auswahlsendungen franko! Catalog u. Preisliste gratis.



### Kein Geheimmittel!!!

Bestandtheile sind: Ol. Chamomill. aeth. Germ., Ol. Amygd. dulc., Ol. Cajuputi, Ol. Camphorat.

Seit 16 Jahren heilend bewährt. Oberhabsarzt u. Schriftst. Dr. G. Schmidt's

**Gehör-Oel**  
beseitigt schnell und gründlich tempo- räre Taubheit, Ohrenflus, Ohren- stechen, selbst in den ältesten und hartnäckigsten Fällen. Das fähige Oel beseitigt sofort die Schwer- hörigkeit, selbst bei taub- sende Original-Ärste bewiesen. — Preis per Flasche mit Gebrauchsanweisung 3 M. 50 Pfg. (Nur echt mit Schy- mark).

General-Depot in der Löwen- Apotheke in Halle a. S., am Markt.

Junge Mädchen erh. Unterricht in allen meist. Handw., Sticken, Klüppeln, Web- nagen etc. Geßstr. 55, 2. Et.

Alten u. jungen Männern wird die in neuer vermehrter Auf- bereitung erschienene Schrift des Med.- Rath Dr. Müller über das **gestirnte Nerven- u. Sexual-System** sowie dessen radicale Heilung zur Beachtung empfohlen. Preis 50 Pfennig, unter Corset für 1 Mark in Briefmarken. **Eduard Bonst,** Braunschweig.

### Zum Schulanfang empfehle:

Schul-Tornister aus echt Seehund, imit. Seehund, Luch, Blüsch, Wachstuch, Cloth, nur gediegene Handarbeit, keine Fabrikarbeit, Schultaschen, Büchertäger für Knaben und Mädchen, Buchschultaschen à 25 Pfg., 40 Pfg. und 50 Pfg., Schiefertafeln, polirt u. unpolirt, Klappertafeln, Federkasten, Lineale, Rechen- maschinen, Probirbüchsen, Reihzeuge, Reih- bretter, Reihschienen, Feheln, Leihbücher, Atlanten, Rechenbücher, Lehrbücher, sowie sämtliche Schulkartikel in nur solider Waare zu äusserst billigen Preisen.

**Albin Hentze, Halle a. S., Schmeerstr. 39.**

**Herm. Kiehl**  
Uhrmacher  
Neue Promenade 14  
a. d. Leipzigerstraße.  
Großartiges Lager in:  
Uhren in Gold für Herren v. 50—1500 M.  
Uhren in Silber für Herren v. 8—20 M.  
Uhren in Gold für Damen v. 30—300 M.  
Uhren in Silber für Damen v. 20—40 M.  
Uhren in Nickel für Damen v. 16—20 M.  
Uhren für kleine Zimmer v. 60—400 M.  
Uhren für Wohnzimmer v. 10—100 M.  
Uhren für Schlafzimmer v. 3—50 M.  
Uhren mit Wecker v. 3 M. an.  
Garantie für guten Gang.  
Reparaturen gut und billig.

**G. Jahme,**  
Halle a. S.,  
Poststraße 12,  
direkte Niederlage böhm. Bettfedern u. Dannen.  
Vorzüglichste schwebende echt böhmische Gäusefedern, halb mit Dannen, das Pfund um 50 Pfennig bis 1 Mark billiger wie jede Concurrenz.  
Bettinlets u. Bettzeuge werden in jedem Käufer bei Einkauf von Bettfedern fast zu selbstkostenem Preis berechnet.  
Verstehe gegen Nachnahme:  
1 Gebett volle Betten, gefüllt mit Galsdannen, für 18 und 20 M.  
1 Gebett volle roth. Betten mit Galsdannen, 24 und 28 M.  
1 Gebett volle hochf. rothe Betten mit weissen Galsdannen, 30 und 36 M.  
1 Gebett hochfeine rothe Dannenbetten, 38 und 40 M.  
In jedem Gebett gehört 1 großes Deckbett, 1 Unterbett, 2 Kissen, und garantiert feder- dichtem Matratz.  
Preisreueant franco.

**G. Apel Nachfl., Halle a. S.,**  
Inh. Joh. & Carl Hille,  
Gr. Märkerstr. 22, Leipzigerstr. 5,  
Glass- und Porzellanwaaren-Handlung,  
empfehlen ihr reichhaltiges Lager von  
Nippes, Majolica, Terracotta etc.  
zu Gelegenheits-Geschenken.

**Zähne von 2 Mark an.**  
Unter Garantie sorgfältigster Ausführung. Ich erkläre mich bereit, für jedes von mir gefertigte Gebiß, welches seinen Zweck nicht auf das Vorzüglichste erfüllt, den Betrag ungekürzt zurückzugeben.  
Zahntechnisches Atelier von **Georg Leo,** Friedrichstraße 4, II. Etg.

**Krieger-Verein zu Halle a. S.**  
Am Dienstag den 24. März 1891, Abends 8 Uhr, findet im Vereinslokal „Eiseller“  
**Generalversammlung** statt; eventuelle Anträge hierzu sind bis zum 23. März cr. zu Händen des Unter- zeichneten schriftlich zu stellen.  
Tagesordnung:  
1) Berichterstattung über das abgelaufene Geschäftsjahr 1890;  
2) Rechnungslegung und event. Entlastung des Vorstandes;  
3) Vorstandswahl;  
4) Antrag des Vorstandes: Beitritt des Vereins zur Unterstützungskasse des Deutschen Kriegerbundes;  
5) Geschäftliches.  
Die Kameraden des Vereins werden hierdurch auf 7 des Statuts aufmerk- sam gemacht, nach welchem sie unbedingt an dieser Versammlung zu erscheinen haben.  
Der Vorstand  
Fischer, Vereinshauptmann.

**Permanente Ausstellung**  
von 200 garnirten Damen- und Kinderhüten  
von 1 Mark bis 25 Mark.  
**Max Lichtenstein, Leipzigerstraße 64.**